

Viel Innovatives ist entstanden

Mit rund 300 vielfältigen Angeboten nah bei den Gläubigen sein

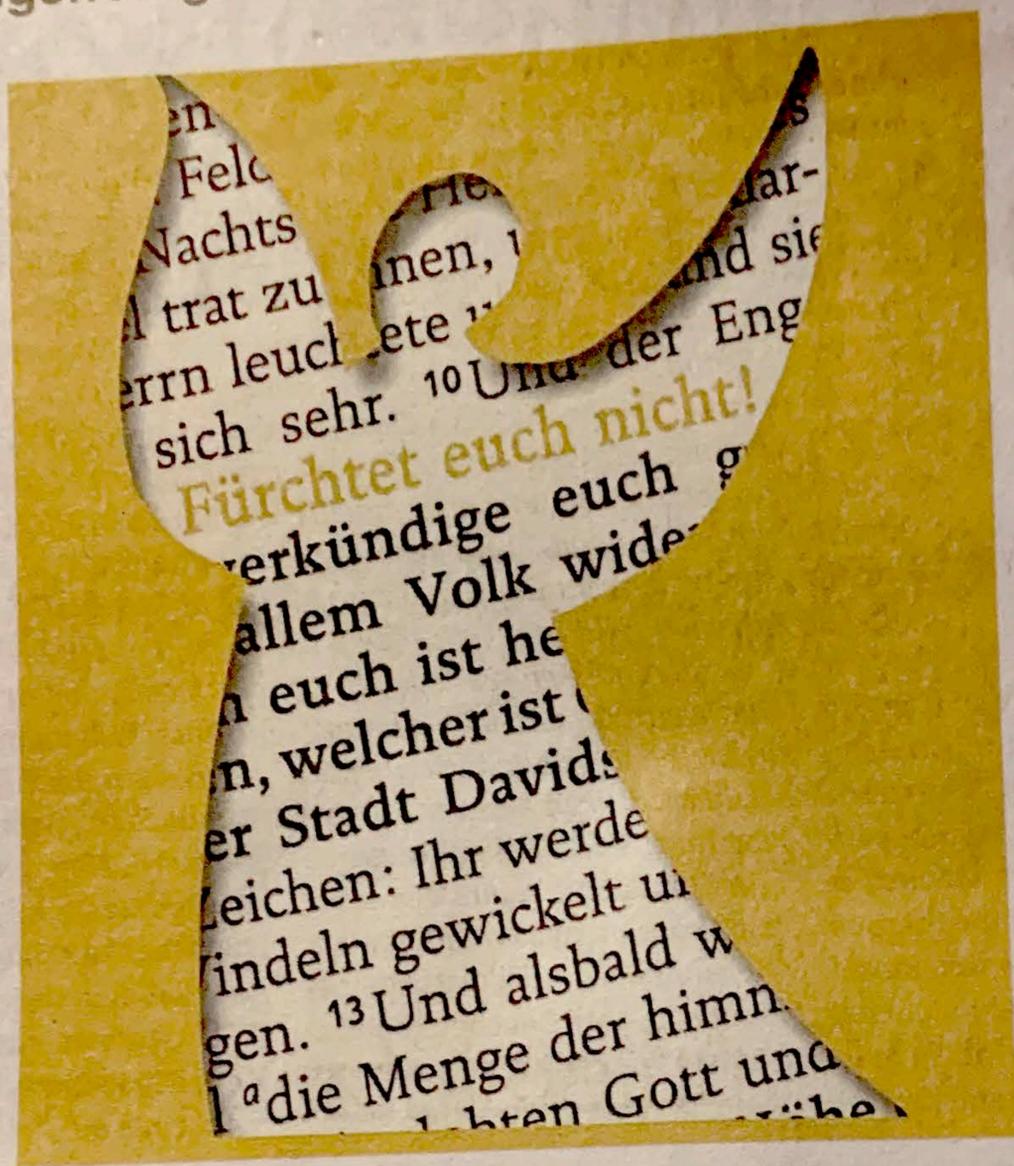
Von
Hilke Wiegers

REGION. Ob nun als Ökumenische Einstimmung auf den Heiligen Abend, als Krippenfeier unter freiem Himmel, Quartiersgottesdienste, Christ-Light-Nacht oder Gottesdienst im Garten – mehr als 140 Gottesdienste und Andachten haben die 42 Kirchengemeinden des Evangelischen Dekanats Ingelheim-Oppenheim für Heiligabend und die ersten beiden Weihnachtstage für die Gläubigen geplant. Und für die Adventszeit haben sie noch einmal so viele Angebote ausgearbeitet – zahlreiche Adventsandachten, interaktive Weihnachtsinstallationen in der Binger Johanneskirche, Adventsliedersingen im Kirchhof im Gemeindezentrum der Ingelheimer Versöhnungskirche oder die Oppenheimer Aktion „Glockenläuten & Hoffnungslicht“.

Wer sich eine Übersicht – nach Gemeinden geordnet – über die Veranstaltungen verschaffen möchte, der findet diese auf der Website des Evangelischen Dekanats Ingelheim-Oppenheim www.evangelisches-dekanat-ingelheim-oppenheim.de. Hier gibt es unter dem Button mit der Aufschrift „Weihnachten“ nicht nur die ganze Vielfalt der Gemeindeangebote, sondern auch zahlreiche Anregungen in Form von Verlinkungen und Downloads, damit der Advent und das Weihnachtsfest zu einer beson-

ders inspirierenden Zeit werden. Allerdings kann es sein, dass die Gemeinden angesichts weiterhin steigender Corona-Zahlen doch noch kurzfristig gezwungen sind, umzuplanen.

Wer konkret interessiert ist an einer der vielen Veranstaltungen, sollte sich deshalb direkt an die betreffende Kirchengemeinde



Weihnachten 2020 steht im Evangelischen Dekanat Ingelheim-Oppenheim unter dem Motto „Fürchtet euch nicht!“.
Die Gemeinden haben rund 300 Angebote vorbereitet.

Foto/Gestaltung: boos-goeckel.de/Bibeltext Lutherbibel, revidiert 2017 / VRM Lokal

wenden. Eines steht fest: Vieles muss in den Gemeinden in diesen kommenden vorweihnachtlichen Wochen anders gehandhabt werden, als in den vergangenen Jahren. Die Weihnachtsgottesdienste an Heiligabend werden mehrheitlich im Freien stattfinden. Vielerorts haben sich die katholischen und evangelischen Gemeinden

zusammengetan und feiern gemeinsam – eine echte Stärkung der Ökumene.

Viel Innovatives ist entstanden – im Großen wie im Kleinen. So verspricht die Illumination der Oppenheimer Katharinenkirche durch den Lichtkünstler Kjell Raaz ein stimmungsvolles Highlight im wahrsten Sinne des Wortes zu werden. „KiGo-to-Go“-Tüten werden die Herzen der Ingelheimer Kindergottesdienstkinder erfreuen. Gemeinsam werden die Uelversheimer Gemeindeglieder rund um ihre Kirche eine „Sternenschar“ anbringen. Das Oppenheimer Jugendhaus bietet nicht nur einen digitalen Adventskalender, sondern auch weihnachtliche Bastelideen zum Abholen. In Nieder-Olm erhalten die Gemeindeglieder ein Spezialheft „Advent und Weihnachten 2020“.

Und das sind nur einige der vielfältigen Ideen, die die Gemeinden planen. Wie man sieht, war und ist der Einsatz der Haupt- und Ehrenamtlichen im Evangelischen Dekanat Ingelheim-Oppenheim groß – auch wenn viele Planungen von der Unwägbarkeit des weiteren Verlaufs der Coronapandemie überschattet werden. Was bleibt, ist die tröstliche Zuversicht: Weihnachten findet statt.

 www.evangelisches-dekanat-ingelheim-oppenheim.de

Ho
un

Aus

Spende
BLZ: 37
www.D



Un
Ke
de